Ressort: Finanzen

Bericht: Karstadt bricht der Umsatz weg

Essen, 21.05.2013, 08:29 Uhr

GDN - Die Krise beim Essener Warenhauskonzern Karstadt spitzt sich weiter zu. Das belegen Zahlen aus Unternehmenskreisen, die dem "Handelsblatt" vorliegen: Betrug der Umsatz im Geschäftsjahr 2010/11 noch rund 3,2 Milliarden Euro, waren es 2011/12 nur noch 3,1 Milliarden Euro.

Und in dem seit Oktober laufenden aktuellen Geschäftsjahr erzielte der Konzern bis Ende April nur noch rund 1,8 Milliarden Euro Umsatz – das sind zehn Prozent weniger als im gleichen Zeitraum zuvor. Nicht nur das wichtige Weihnachtsgeschäft lief schlecht, auch der Jahresauftakt 2013 enttäuschte. Von Januar bis April fehlten Karstadt im Vergleich zum Vorjahr knapp 81 Millionen Euro Umsatz. Allein im Februar brachen die Verkäufe um 15 Prozent ein. Karstadt wollte sich auf Anfrage nicht zu den genannten Zahlen äußern, auch nicht zu den Auswirkungen auf das Ergebnis. Das Geschäftsjahr 2010/11 hatte Karstadt mit einem Fehlbetrag von 20,8 Millionen Euro abgeschlossen. Neuere Zahlen zur Ergebnisentwicklung sind nicht bekannt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-14164/bericht-karstadt-bricht-der-umsatz-weg.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com